

OHE

Im aktuellen Jahr zehnt kommen OHE-Lokomotiven wieder zur Abholung von Zügen d. Holz-Transportes nach Lübeck und fahren hier nun meistens direkt bis zur Abholstelle dieser Züge, dem Lübecker Konstinbahnhof, wo die jeweiligen OHE-'Abhol'-Maschinen der 'Holzzüge' dann auch meistens ihre Abstellzeit bis zur Zugübernahme verbringen. Auf dem oberen Bild ist aber OHE-Lok 270 081 im Hgbf von Lübeck zu sehen, als sie hier am 18.12.2013 mit leeren Holztransport-Wg.d. Fahrt zum Konstinhafen zu deren dortiger Beladung antritt. Die abgebildete Lok gehört zum Typ 'Euro Runner' Maschinen dieses Loktyps schickten d.OHE in jüngerer Vergangenheit öfters nach Lübeck. So auch am 14.10.2015, als OHE-Lok 270 082 auf dem mittleren Bild während ihrer Abstellzeit im Lübecker Konstinbhf.zu sehen ist. Unten steht die gleiche Lok hier mit einem 'Holzzug' am 14.10.2015 zur Abfahrt bereit.

Fotos:
Rolf G. Schulz.



Am 3. Januar 2014 fuhr an dem vom Lübecker Konstinhafen aus verkehrenden Holztransport-Zug vor dessen Zuglok, d. CHE-Masch. 270 080 von hier bis Lübeck Hgbf noch die Lok V 100 004 (eine ehem. DR-V 100) der Firma Nordic Rail Service GmbH (NRS) als Vorspann-Maschine mit. Das interessante CHE/NRS-Diesellok-Gespann ist auf dem oberen Bild mit seinem 'Holzzug' auf der Hafnenbahn-Verbindungsstrecke zur DB-Abzweigstelle Brandenbaum bei Fahrt durch das 'Lauerholz', Lübeck's großen Städtwald, hindurch zu sehen. Auf dem mittleren Bild dann bei Einfahrt mit seinem 'Holzzug' in den Hgbf (Rbf) v. Lübeck. Ab hier übernahm der CHE-'Euro-Runner' (nach Lokumlauf u. Fahrtrichtungswechsel) die Beförderung dieses Richtg. Büchen weiter fahrenden Zuges alleine.



Selten kamen die CHE in jüngerer Vergangenheit auch mal mit einer ihrer beiden Elektrolokomotiven zur Holzzug-Abholg. nach Lübeck. Besagte Lokomotiven sind von den CHE angemietet und können (wegen dort fehlenden Fahrdrabtes) nur außerhalb des CHE-eigenen Streckennetzes eingesetzt werden. Und im Falle der Lübecker Holzzug-Beförderung in Lübeck nur bis/ab Hgbf, weil zum Konstinhafen hier auch kein elektrischer Fahrbetrieb möglich ist. Ab hier fahren die Holzzüge in derartigen Fällen mit NRS-Diesellok bis Lübeck Hgbf zur dortigen Ellok-Übernahme. So wurde es auch gehandhabt, als CHE-Ellok 185 546, angemietet von MRCE, am 20.2.2015 in diesem Hgbf erschienen war und hier d. an d. äußersten Hgbf-Südspitze pausierenden pausierenden Zugeinh. d. Freit.-IC's von/n. Ffm mit ihrer 101-Ellok begegnete. Auch d. Abst.-Platz dieser IC-Einh. war ungewöhnl., da sie normalerweise in der Hgbf-Mitte 'geparkt' wird.



Fotos:
Rolf G. Schulz.



Als Holz in Lübeck vom Schiff auf die Bahn ebenfalls noch im Stadtteil Siems in den dortigen Hafenanlagen verladen wurde, fuhren OHE-Diesellokomotiven auch hierher, um Holz-Transportzüge abzuholen und nach Niedergörme bei Stendal zu bringen. So ist auf den obigen Bildern denn auch die OHE-Maschine 1001 - 033 bei Holzzug-Abholung im Bereich des Siemser Holzterminals zu sehen. Um hierher zu gelangen, mußte die abgebildete G-2000-Lok ab Lübeck-Dänischburg ein kurzes Stück auf der hier von der Travemünder Bahnlinie abzweigenden und nach Herrenwyk führenden 'Uferbahn' fahren. Die Zweigstrecke von Lübeck-Dänischburg über Lübeck-Siems nach Lübeck-Herrenwyk diente planmäßig stets nur dem Güterzugverkehr und schließt heute noch in diesen Stadtteilen liegende Industrie- und Hafenanlagen an das Schienennetz an, so wie es auch früher der Fall war. Heute gehört die 'Uferbahn' zum DB-Streckennetz. Der o. a. Hafenterminal in Lübeck-Siems wurde vor ca. 15 Jahren für den Containerumschlag zwischen Schiff und Bahn bzw. umgekehrt gebaut, was sich dann aber landseitig fast nur auf den Lkw konzentrierte. Erst die Holzverladung nach erster Aufgabe d. Containerumschlages brachte intensiven Bahnverkehr zum o. a. Hafenterminal, der zu den jüngsten dieser Verkehrsanlagen in der Hansestadt Lübeck gehört. Heute werden hier wieder aussch. Container verladen - landseitig fast erneut nur auf den Lkw

Fotos: Sammlg. M. Hecht.

In jüngster Vergangenheit schickten d.CHE meistens eine ihrer G-2000-Dieselmotoren für die Holzzug-Abholung nach Lübeck. CHE-Lokomotiven dieses Typs kamen ja auch schon im vergangenen Jahrzehnt intensiviert für diese Aufgabe an die Trave. Im aktuellen Jahrzehnt sind mit der (inzwischen verstärkten) Lübecker Holzzug-Beförderung auch Lokomotiven der Firmen SETG, PRESS, NRS, RBH u. SIMLE beschäftigt, so daß die CHE-Lokomotiven in Lübeck nicht mehr so oft präsent sind wie bis 2007. Im Spätherbst 2015 kam die von den CHE bei der französischen Firma ATC angemietete G-2000-Lok 1028 (273 001) aber mehrmals für Holzzugbeförderungen nach Lübeck und ist im Rahmen dieser Einsätze oben und in der Mitte im November 2015 während ihrer Abstellzeit in der Nähe des Konstinhafens an hierfür recht ungewöhnl. Stelle (Bahnhofseinfahrt unterhalb der Luisenbrücke) zu sehen und am 12.12.2015 bei Vorbeifahrt in Lz-Tour am ehem. Bw Lübeck, vor dessen Hauptschuppen sich eine RBSH-Ellok d.Baur. 112 aufhielt. Ende 2016 werden sich die CHE von ihren Güterzugbeförderungen (egal ob auf dem eigenen Netz od.auf anderen nicht dazugehörigen Strecken) trennen, nachdem erst 2012 hierfür ein eigenes CHE-Zweigunternehmen gebildet worden war. Die CHE werden sich verbunden damit auch von fast allen eigenen u. angemieteten Lokomotiven trennen u.CHE-Maschinen in Lübeck sind danach endgültig Vergangenheit. Das genannte Heide-Bahnunternehmen ist dann nur noch als Infrastrukt.-Unternehmen für d. CHE-Bahnlinien u.für den Regional-Pv.d.Zweigfirma 'erixx' zuständig.



Der größte Teil des Güterverkehrs auf dem CHE-Streckennetz wird bereits jetzt von d. Firma DB Schenker Rail (DBS) abgewickelt. Fotos: Oben + Mitte=Hans-J.Klaas, Unten=Rolf G. Schulz.

OHE

OHE-LOK BESUCH IN LÜBECK

OHE



Der Lokbesuch der Osthannoverschen Eisenbahnen AG (OHE) in Lübeck gab es im vergangenen Jahrzehnt auch noch, nachdem sich hier OHE-Lokomotiven nach 2007 mit Holz-Transportzügen erstmal für längere Zeit nicht mehr bewegten. Derartige Lokomotiven erschienen aber auf Lübecker Gleisen nun nur noch selten: Z. B. im März 2009, als auf diesen Gleisen kurz die OHE-Diesellok 200 086 (die ehem. DB-Lok 216 158) auftauchte. Diese Lok überführte damals eine der ersten überhaupt und für die Lok-Vermietfirma MRCE bei den Voith-Werken in Kiel gebaute Gravita-Dieselmachine vom Herstellerort in Richtg. Süden, wobei die o. a. OHE-Lok den Gravita-Neubau auch durch Lübeck hindurch schleppte. Mitgeführt wurde dabei auch ein Hbis-Wagen mit Ersatzteilen für die ganz neue Lok, die im Schleppl d. zum Zeitpunkt der Aufnahmen schon 41 Jahre alten 216-Kollegin auf den obigen Bildern bei Vorbeifahrt am Lübecker Hgbf zu sehen ist. Es war die allererste Lok des Gravita-Typs, die in Lübeck auftauchte. Heute erledigen hier derartige Maschinen, die inzwischen umfangreich auch von der DB-Firma DB Schenker Rail (DBS) beschafft wurde, fleißig und ständig die Rangierarbeiten im o. a. abgebildeten Hgbf ! Dieses als Lokbaureihe 261 d. DB. Fotos: Michael Hecht.



LÜBECKER LOKBESUCH BEI DEN OHE



Lübecker Lokbesuch bei den Osthannoverschen Eisenbahnen AG (OHE) war umgekehrt ebenfalls zu erleben, als die in Lübeck beheimatete Museums-Diesellok V 200 007 am Anfang des Jahres 1989 den damals ebenfalls hier noch existenten historischen Doppelstockwagen Nr. 8 der ehemaligen Lübeck-Büchener Eisenbahn (LBE) zu dessen seinerzeit fälliger Hauptuntersuchung nach Celle zur dortigen OHE-Hauptwerkstatt brachte, in deren Gelände die o. a. Lübecker Lok nach Doppeldecker-Ablieferung auf den beiden obigen Bildern zu sehen ist. Bei dem Wagen, der neben dem Lübecker Lokgast im OHE-Werkstattgelände in Celle steht, handelt es sich um einen OHE-Heizwagen zur Beheizung von Sonder-Reisezügen auf dem OHE-Streckennetz; insbesondere Militärzügen mit Reisezugwagen für mitfahrende Soldaten. Die OHE-Lokomotiven besitzen und besaßen wegen ihrer planm. ausschl. im Güterzugverkehr stattfindenden Verwendung keine Zugheizeinrichtungen. Fotos: Michael Hecht.

OHE

WEIHNACHTS- & FEIERTAGS-PAUSE

.... verbrachten mehrere Lokomotiven Ende Dezember 2015 auf Gleisen der Lübecker Hafenbahn bzw. der infrastrukturmäßig für sie zuständigen Lübeck Port Authority (LPA). Am Westende des Lsk-Bahnhofes in Lübeck-Travemünde waren es mehrere Elektrolokomotiven des Taurus- u. Traxx-Typs von versch. Vermietfirmen, d. die hier die Feiertage über wegen Zug- u. Betriebsruhe abgestellt waren. Darunter befand sich auch eine Dispo-Lok der Baureihe 189, die normalerweise vor in durchgehender Fahrt vor Containerzügen von Posen nach Rotterdam u. umgek. im Einsatz ist, worauf auch an den Längsseiten des Lokkastens dieser Mehrsystem-Universal-Maschine aufmerksam gemacht wird. Am Konstin-kai in Lübeck's Innenstadtnähe genossen die o.a. Ruhe zwei Diesellokomotiven des V-100-Reichsbahntyps, die heute in originaler DR-Farbgebung von d. 'Muldental-Eisenbahnverkehrsgesellschaft mbH' (MTEG) im Güterzugdienst eingesetzt werden. Es handelte sich um die MTEG-Masch. 204 425 (ex DR/DB 203 220) + 204 347 (ex DB/DR 202 347).

Fotos:
Hans-Joachim Klaas.



LÜBECKER
JANUAR-LOKPAUSE

.... wurde z. B. von Vectron-Ellok 193 204 der Salzburger Eisenbahn-, Transport- u. Logistik-Gesellschaft (SETG) am 13.1.2016 im Bereich des äußersten Südendes vom Lübecker Hgbf (neben dessen Ablaufberg) in Abstellzeit genossen. Auf ihre österreich. Heimat macht diese Lok an ihren Längsseiten durch die Darstellg. eines Original-Namens-Schriftzuges vom Komponisten Wolfg. Amadeus Mozart aufmerksam. Nach Lübeck kam diese interessante Ellok zur Abholung eines Holz-Transportzuges. Die Diesellokomotive 223 031 der Eisenbahnen & Verkehrsbetriebe Elbe-Weser GmbH (EVW) war hingegen am 22.1.2016 in der Nähe des Lübecker Hbf's abgestellt. Sie hatte einen Auto-Transp.-Zug nach Lübeck-Siems gebracht und wartete nun auf d. Übernahme der Leerzug-Rückleistg. nach Falkenberg/Elster. Die neben stehend abgebildete, o.a. EVW-Diesellok gehört z. Masch.-Typ 'Euro Runner' u. begegnete während ihrer Abstellzeit in Lübeck Hbf am 22.1.2016 in verschiedenen Triebfahrzeugen v. DB-Firmen (RBSH + DBS).

Fotos:
Michael Hecht.



Am 29.1.2016 und an den Tagen zuvor u. danach nutzte die Diesellok 203 314 der DB-Firma Netz Instandhaltung (eine ehem. DR-V 100) ihren Aufenthalt in Lübeck ebenfalls in Abstellzeit im Hbf der Trave-Hansestadt. Sie stand aber auf Gleis 10 an der Westseite dieses Hbf's, wo die Überföhrg. des Verbindungsweges zum Steinrader Weg (Hbf-Westausgang) gerne als Lokschuppdach für witterungsgeschützte Triebfahrzeug-Abstellg am Nordende vom Hbf-Gleis 10 genutzt wird. Die o.a. u. neben stehend abgebildete Diesellok 203 314 hielt sich in Lübeck wohl im Zusammenhang mit Gleisbauarbeiten auf den Strecken Lübeck-Kiel u. Lübeck-Büchen auf. Sie begegnete hier unter anderem während ihrer Abstellpause dem ICE-Dieseltriebzug 605 003, der am 29.1.2016 als ICE 38 auf der Vogelfluglinie im Einsatz war. An diesem Tag fuhr 605 003 im Kurs des eigentl. von Kopenhagen nach Hamburg verkehrenden ICE 38 nur von Rødby bis Hambg., da zwischen Nykøbing und Rødby im SEV mit Straßenbussen gefahren wurde, wie es zwischen Ende Dez. u. Anf. Februar auf der Vogelfluglinie häufiger vorkam.

Fotos:
Michael Hecht.

